



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Altstadt

am 29.4.2026

Anwesend

- Vorsitz

Dr. Brian Huck

- Ortsbeiratsmitglieder

Renate Ammann

Beatrice Bednarz (ab TOP 1, bis TOP 22)

Lothar Both

Dr. Benjamin Hofner

Dr. Wolfgang Klee (bis TOP 21)

Christoph Kozubek

Ilona Mende-Daum

Isabell Rahms

Katrin Schaadt

Karoline Willmann

Bjoern Witczak (bis TOP 14)

Gertrud Wolf

- Schriftführung

Christoph Wagner

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Christiane Drescher

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Thomas Gerster

Carlotta Stahl

Anna-Sophie van der Broeck

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Müllproblematik auf dem Romano-Guardini-Platz (FDP)
Vorlage: 0024/2026
2. Verbesserung der Verkehrssicherheit im Bereich Binger Straße / Hintere Bleiche (FDP)
Vorlage: 0661/2026
3. Herbert Bonewitz Platz (FDP)
Vorlage: 0672/2026
4. Aufwertung des Dr.-Maria-Herr-Beck-Platzes (CDU)
Vorlage: 0702/2026
5. Mehrgenerationen-Spielplatz auf der Brachfläche (SPD)
Vorlage: 0703/2026
6. Entsiegelung Schöffersstraße (GRÜNE)
Vorlage: 0718/2026
7. Entsiegelung Holzstraße (GRÜNE)
Vorlage: 0723/2026
8. Umleitung der Radwege bei Sperrung durch Veranstaltungen (GRÜNE)
Vorlage: 0724/2026
9. Stellungnahme des Ortsvorstehers zum IEK 2026
10. Einwohnerfragestunde

Anfragen

11. Verkehrskontrollen in Fußgängerzonen (GRÜNE)
Vorlage: 0685/2026
12. Nutzung der Tegut Filialen (GRÜNE)
Vorlage: 0687/2026

13. Verhandlungen zum Neubau in der Fuststraße (GRÜNE)
Vorlage: 0701/2026
14. Erscheinungsbild des ehemaligen City Hotels in der Großen Bleiche (GRÜNE)
Vorlage: 0720/2026
15. Vergabe von Grünflächen für Veranstaltungen und Sondernutzungen (GRÜNE)
Vorlage: 0722/2026
16. Dauer und Qualität der Beantwortung von Anfragen (GRÜNE)
Vorlage: 0725/2026
17. Zentrale Veranstaltungskoordination (GRÜNE)
Vorlage: 0728/2026
18. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 18.1. Verwaiste Baumstandorte (CDU)
Vorlage: 0361/2026
 - 18.2. Wirtschaftsgärten im öffentlichen Raum (CDU)
Vorlage: 0362/2026
 - 18.3. Kultur-Räume in der Neutorschule (SPD)
Vorlage: 0371/2026
 - 18.4. Fahrradständer in der Schöffnerstraße (ÖDP)
Vorlage: 0372/2026
 - 18.5. Dauerhafte Fundamente für temporäre Polleranlagen bei Großveranstaltungen (CDU)
Vorlage: 0074/2026
 - 18.6. Überarbeitung der Raumaufteilung in der Neutorschule (GRÜNE)
Vorlage: 0078/2026
 - 18.7. Lärmprognosen Weinstand Fischtorplatz (GRÜNE)
Vorlage: 0087/2026
 - 18.8. Bodenbelag Grebenstraße (GRÜNE)
Vorlage: 0095/2026
 - 18.9. Schönborner Hof (GRÜNE)
Vorlage: 0096/2026
 - 18.10. Zustand Fischtorplatz (GRÜNE)
Vorlage: 0100/2026
19. Sachstandsberichte
 - 19.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0056/2024 GRÜNE Ortsbeirat Mainz-Altstadt
Vorlage: 0564/2026
 - 19.2. Sachstandsbericht zu Antrag 1639/2025 CDU Ortsbeirat Mainz-Altstadt
Vorlage: 0536/2026

20. Beschlussvorlagen
 - 20.1. Erweiterung des verkehrsberuhigten Bereichs rund um den Stefansplatz
Vorlage: 0566/2026
21. Mitteilungen und Verschiedenes
22. Stadtteilmittel

b) nicht öffentlich

23. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
24. Beschlussvorlagen
25. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.05 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung wird eine Aussprache jeweils zu Top 14, 16 und 18.3 beantragt.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 Müllproblematik auf dem Romano-Guardini-Platz (FDP) Vorlage: 0024/2026

Aus den Reihen des Ortsbeirates wird darauf verwiesen, dass die Situation am genannten Platz sich nicht anders gestalten als andernorts. Der geschilderte Zustand sei in der Regel so nicht vorhanden. Der Vorsitzende erläutert ergänzend die Zuständigkeiten bei der Müllentsorgung und der Straßenreinigung.

Der von Herrn Dr. Klee begründete Antrag wird daraufhin mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 2 Verbesserung der Verkehrssicherheit im Bereich Binger Straße / Hintere Bleiche (FDP) Vorlage: 0661/2026

Herr Dr. Hofner beantragt, den zweiten Spiegelstrich zu ändern, damit er lautet: „geeignete Maßnahmen zur Entschärfung des Unfallrisikos zu ergreifen (z. B. durch bauliche Veränderung wie etwa die Anbringung von Spiegeln an den neuralgischen Punkten in den Ecken)“.

Die Änderungen werden bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen.

Der so geänderte, von Herrn Dr. Klee begründete Antrag wird dann einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen.

Punkt 3 Herbert Bonewitz Platz (FDP) Vorlage: 0672/2026

Herr Dr. Klee begründet den Antrag.

Der Vorsitzende und die anderen Parteien im Ortsbeirat erklären, dass der politische Wille des Ortsbeirats nicht dem entspricht, was zur Begründung des Antrags angeführt wird.

Vielmehr befürworten die GRÜNEN die Benennung des Platzes zwischen den Pavillons Ludwigsstraße 2 - 6, während CDU und SPD den Platz in der Großen Langgasse zwischen Steingasse und Welschnonnengasse für eine Benennung bevorzugen.

Frau Rahms berichtet von einem Gespräch mit Herrn Beigeordneten Holle, der formale Bedenken gegen die Benennung in der Ludwigsstraße in Aussicht gestellt habe. Diese potenziellen Bedenken seien für mehrere Ortsbeiratsmitglieder der GRÜNEN hingegen nicht nachvollziehbar.

Da ein einmütiges Votum des Ortsbeirats unter diesen Umständen nicht zu erwarten sei, schlägt der Vorsitzende vor, die Verwaltung zu bitten, dem Ortsbeirat eine schriftliche Einschätzung der in Frage kommenden Plätze zukommen zu lassen. Die Eignung der zwei weiteren Standorte (Ludwigsstraße, Große Langgasse) für eine Platzbenennung sollte nach ähnlichen Kriterien bewertet werden wie seinerzeit die Stellungnahme zum Romano-Guardini-Platz vom 26. September 2024. Nach Vorlage dieser Vorprüfung wird der Ortsbeirat dann die Argumente der Verwaltung abwägen und eine Entscheidung treffen. Diese Vorgehensweise wird im Konsens aller anwesenden Parteien begrüßt. Die Entscheidung über den Antrag der FDP sollte bis zur Vorlage der Verwaltung vertagt werden.

Zudem wird angeregt, den Anlass zu nutzen für ein grundsätzliches Konzept zur Erinnerungskultur im Bereich Fastnacht, damit nicht nur Größen aus dem Bereich Kabarett mit einem „Walk of Fame“ geehrt werden, sondern auch für die Fastnacht weitere Formen der Ehrung als die Benennung von Straßen und Plätzen oder die Errichtung von Skulpturen erdacht werden mögen.

Punkt 4 **Aufwertung des Dr.-Maria-Herr-Beck-Platzes (CDU)**
Vorlage: 0702/2026

Eine ergänzende Änderung von Frau Ammann „und mit Rückenlehnen“ wird direkt vom Antragssteller übernommen. Herr Dr. Klee beantragt eine Änderung um die „Instandsetzung beschädigter Bänke“, was mehrheitlich abgelehnt wird (2 ja, 10 nein, 1 Enthaltung).

Der von Herrn Both begründete Antrag wird einstimmig mit der Änderung beschlossen.

Punkt 5 **Mehrgenerationen-Spielplatz auf der Brachfläche (SPD)**
Vorlage: 0703/2026

Die von Frau Schaadt eingebrachte Änderung „dabei sollte auch für eine rollstuhlgerechte (Teil-)Nutzung, z. B. Tische und Bänke und außerdem für eine angemessene Beschattung (am besten mit Bäumen) gesorgt werden“ wird von der Antragsstellerin direkt übernommen.

Der von Frau Mende-Daum begründete Antrag wird einstimmig mit der Änderung beschlossen.

Punkt 6 **Entsiegelung Schöfferstraße (GRÜNE)**
Vorlage: 0718/2026

Der Vorsitzende berichtet, dass eine Neugestaltung und Verschönerung der Straße bereits im Vorfeld der Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit 2017 angedacht war. Eine Umsetzung war zum damaligen Zeitpunkt nicht möglich, da die vorherige Sanierung noch nicht lange genug her war.

Folgendes wird aus dem Antrag gestrichen:
Baumscheiben und Pflanzbeete unter 1.
Punkt 4.

Der von Herrn Kozubek begründete Antrag wird nach intensiver Diskussion und Überarbeitung einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen.

Punkt 7 **Entsiegelung Holzstraße (GRÜNE)**
Vorlage: 0723/2026

Der von Frau Schaadt begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 8 **Umleitung der Radwege bei Sperrung durch Veranstaltungen (GRÜNE)**
Vorlage: 0724/2026

Es wird angemerkt, dass im Beschlusstext September 2025, nicht 2024, gemeint ist.

Der von Frau Schaadt begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 9 **Stellungnahme des Ortsvorstehers zum IEK 2026**

Der Vorsitzende ruft die Stellungnahme, die er in der vergangenen Sitzung (11. März) unter TOP 19.1 eingebracht hatte, erneut zur Beratung auf. Bei zwei Enthaltungen nimmt der Ortsbeirat den Beschlussvorschlag einstimmig an.

Punkt 10 **Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Anfragen

Punkt 11 **Verkehrskontrollen in Fußgängerzonen (GRÜNE)**
Vorlage: 0685/2026

Frau Ammann lobt ausdrücklich die ausführliche Rückmeldung von Herrn Beigeordneten Lange, in der begründet wird, weshalb die Antwort nicht fristgerecht vorliegt.

Vom Zwischenbericht des Dezernats VII wird Kenntnis genommen.

Punkt 12 **Nutzung der Tegut Filialen (GRÜNE)**
Vorlage: 0687/2026

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates III vom 28.4.2026.

Punkt 13 **Verhandlungen zum Neubau in der Fuststraße (GRÜNE)**
Vorlage: 0701/2026

Frau Ammann bedauert, dass das Thema Wohnraum keine weitere Beachtung finde, begrüßt aber, dass die Anregungen des Ortsbeirates hinsichtlich des Umfangs des Erwerbs Berücksichtigung fanden.

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates I vom 29.4.2026.

Punkt 14 **Erscheinungsbild des ehemaligen City Hotels in der Großen Bleiche (GRÜNE)**
Vorlage: 0720/2026

Frau Ammann gibt zu bedenken, dass das Gremium bislang mehr Informationen aus der Presse als aus der Verwaltung erhalten habe. Es sei somit angebracht, wie unter TOP 16 geschehen, die Dauer und Qualität der Beantwortung von Anfragen zu thematisieren.

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 15 **Vergabe von Grünflächen für Veranstaltungen und Sondernutzungen (GRÜNE)**
Vorlage: 0722/2026

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 16 **Dauer und Qualität der Beantwortung von Anfragen (GRÜNE)**
hier: Dauer und Qualität der Beantwortung von Anfragen, an denen mehrere Dezernate/Ämter beteiligt sind
Vorlage: 0725/2026

Frau Ammann widerspricht die Aussage im letzten Satz der Antwort auf Frage 3 und erklärt, dass explizit die Feuerwehr angefragt wurde, da in Antworten der Verwaltung häufig Einwände der Feuerwehr als Begründung für ausbleibende Entsiegelung benannt werden. Der Vorsitzende unterstreicht, dass in der Antwort zu Frage 1 keine konkrete Verbesserungsmöglichkeiten benannt seien.

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates I vom 28.4.2026.

Punkt 17 **Zentrale Veranstaltungskoordination (GRÜNE)**
Vorlage: 0728/2026

Vom Zwischenbericht des Dezernats VII wird Kenntnis genommen.

Punkt 18 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 18.1 **Verwaiste Baumstandorte (CDU)**
Vorlage: 0361/2026

Die Antwort der Verwaltung lag zum Zeitpunkt der Sitzung noch nicht vor.

Punkt 18.2 **Wirtschaftsgärten im öffentlichen Raum (CDU)**
Vorlage: 0362/2026

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 18.3 **Kultur-Räume in der Neutorschule (SPD)**
Vorlage: 0371/2026

Frau Mende-Daum verweist auf den Bedarf an Kita-Plätzen im Stadtteil und erkundigt sich nach der Gültigkeit des ursprünglichen Nutzungskonzeptes. Der Vorsitzende erinnert an das in der Einleitung zur Anfrage erwähnte Gespräch im Dezember 2025 und erklärt, die Kita sei nach wie vor 4-gruppig geplant und dass die Räume im Obergeschoss, die ehemals für das Haus des Erinnerens vorgesehen waren, nunmehr neuen Nutzungen zugeführt werden könnten, aber für eine Kita-Nutzung nicht in Frage kämen. Er verweist in diesem Zusammenhang auf die Zahlen des Kita-Bedarfsplans.

Er berichtet von der kürzlich stattgefundenen Jubiläumsfeier des Gebäudes. Im Rahmen dieser habe er den Oberbürgermeister auf die ausstehende Antwort auf Anfrage 0078/2026 erinnert, in der nach den Vergabekriterien für die Nutzung dieser Räume gefragt werde. Dies habe im Publikum ein großes Interesse an das Thema ausgelöst und es folgten viele Vorschläge im Anschluss an der Veranstaltung.

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates III vom 28.4.2026.

Punkt 18.4 **Fahrradständer in der Schöfferstraße (ÖDP)**
Vorlage: 0372/2026

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 18.5 **Dauerhafte Fundamente für temporäre Polleranlagen bei Großveranstaltungen (CDU)**
Vorlage: 0074/2026

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 18.6 **Überarbeitung der Raumaufteilung in der Neutorschule (GRÜNE)**
Vorlage: 0078/2026

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 18.7 **Lärmprognosen Weinstand Fischtorplatz (GRÜNE)**
Vorlage: 0087/2026

Frau Ammann bedankt sich für die Ausführlichkeit der Antwort, fragt jedoch nach, warum die Verwaltung keine Aussage in der Antwort zu Frage 1 zu etwaigen Änderungen in den geltenden Vorschriften machen könne, zumal die Verwaltung für die Einhaltung dieser Vorschriften sowohl 2015 als auch 2026 verantwortlich sei. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass in der Antwort zu Frage 4 nunmehr neue Parameter gegenüber den Annahmen 2015 genannt werden, beispielsweise hinsichtlich Besucherzahl und deren räumliche Verteilung. Daraufhin möchte Frau Ammann wissen, warum die Einhaltung dieser geänderten Parameter nicht folgerichtig zu geänderten Auflagen in der Antwort zu Frage 5 geführt habe.

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VII vom 29.4.2026.

Punkt 18.8 **Bodenbelag Grebenstraße (GRÜNE)**
Vorlage: 0095/2026

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 18.9 **Schönborner Hof (GRÜNE)**
Vorlage: 0096/2026

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates III vom 23.3.2026.

Punkt 18.10 **Zustand Fischtorplatz (GRÜNE)**
Vorlage: 0100/2026

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 19 **Sachstandsberichte**

Punkt 19.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 0056/2024 GRÜNE Ortsbeirat**
Mainz-Altstadt
hier: Radwege auf Bürgersteigen überprüfen
Vorlage: 0564/2026

Es wird in den Reihen des Ortsbeirates grundsätzlich kritisch betrachtet, dass gegenwärtig beispielsweise in der Großen Bleiche sich der schmale Radweg auf dem Gehweg befinde, was unweigerlich zu Nutzungskonflikten zwischen einkaufenden Fußgänger:innen und Radfahrenden führe. Wenn es hier, zwei Jahre nach Beschlussfassung im Ortsbeirat, zu Änderungen käme, seien diese nicht als „kurzfristige, pauschale Umwidmungen“ einzustufen. Der Ortsbeirat hofft daher auf baldige Umsetzungen der „strategisch abgestimmte, fachlich fundierte und ortsspezifische Lösungen“, die vom Sachstandsbericht in Aussicht gestellt werden.

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 13.4.2026.

Punkt 19.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 1639/2025 CDU Ortsbeirat Mainz-Altstadt**
hier: Mülleimer Ecke Bilhildis-, Walpoden- und Münsterstraße
Vorlage: 0536/2026

Herr Both sieht die Situation vor Ort in der Hinteren Bleiche unzutreffend dargestellt. Er weist ferner darauf hin, dass der Sachstandsbericht zum Abfallkorb, der ehemals im Umfeld der Altmünsterkirche war, keine Aussage treffe. Der Ortsbeirat wünscht sich mehr Kommunikation seitens der Straßenreinigung bei solchen Entscheidungen.

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Punkt 20 **Beschlussvorlagen**

Punkt 20.1 **Erweiterung des verkehrsberuhigten Bereichs rund um den Stefansplatz
hier: Ölgasse, Stefansplatz und Stefansberg**
Vorlage: 0566/2026

Herr Dr. Hofner zeigt sich erfreut, dass Anregungen aus dem Antrag zur Schulwegsicherheit aufgegriffen wurden.

Kenntnisnahme der Beschlussvorlage der Verwaltung.

Punkt 21 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Frau Ammann berichtet dem Ortsbeirat kurz über die Sitzung im Planungs- und Gestaltungsbeirat, bei der es um Entwürfe zur Umsetzung des Toilettenkonzepts ging.

Punkt 22 **Stadtteilmittel**

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig folgende Verwendung:

Zuschuss für Schwuguntia e. V., Programmpunkt Sommerschwüle,	350 Euro
Zuschuss Buchdruck „Widerstehen ist möglich - Der zivile Ungehorsam des Wilhelm Danz aus Mainz“,	400 Euro

Ende der Sitzung: 21.25 Uhr

gez. Dr. Brian Huck
.....
Vorsitz

gez. Christoph Wagner
.....
Schriftführung